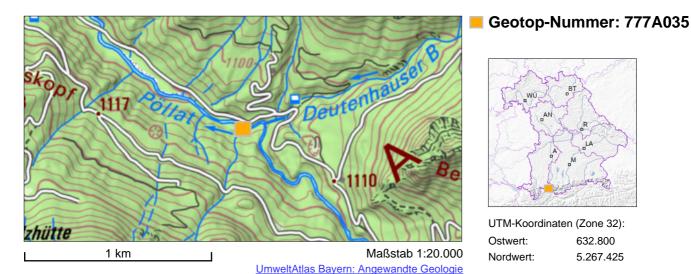




Angewandte Geologie

Gipsblock in der Pöllat SE von Hohenschwangau



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 632.800 Nordwert: 5.267.425

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.546662° N Längengrad: 10.764875° E

8430GT015002 **Objekt-ID:**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 15.07.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde: Schwangau

Landkreis/Stadt: Ostallgäu

Topographische Karte (TK25): 8430 Füssen

Geländehöhe: 1010 m NN

Größe (Länge x Breite) 2 x 2 m

Fläche: 4 m²

Geologische Raumeinheit: Ammergebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

In der Pöllat im Jugendtal liegt ein Block von gebändertem Gips.

Starkniederschläge führten am 23. Mai 1999 zu einer Rutschung am Südhang des Jugendtals, die das Bachbett der Pöllat verschüttete. Das durch die gleichen Niederschläge ausgelöste Pfingsthochwasser 1999 räumte das Bachbett soweit frei, dass es nicht zu einem Aufstau kam, sondern nur zu einer Verlagerung des Bachlaufs. Dabei dürfte auch der Gipsblock aus den Rutschmassen freigespült worden sein. Seitdem arbeitet die Erosion an dem Block, der in den nächsten Jahrzehnten oder vielleicht schon mit dem nächsten Hochwasser verschwinden wird.

Im Rutschhang oberhalb oder an der Abrisskante der Rutschung ist keinerlei Gips zu finden. Vielleicht bewahrt ja das kalkreiche Wasser der Pöllat - anders als das Niederschlagswasser - den Gips vor einer stärkeren Weglösung.

Gips der Raibl-Formation war nicht weit entfernt in einem längst verschütteten Bruch und Stollen abgebaut worden.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:		Prallhang/Flussbett/Bachprofil		
Erreichbarkeit:		zugänglich		
Zustand/Nutzung:		gut erhalten		
Nr.				
1	Gesteinsart			
2	Rutschung			
Nr.			Chronostratigraphie des Geotops	
1	Raibler Schichten		Karnium	
2	Hangrutsch-/Bergsturzablag	erung	Holozän	
Nr.	Petrographie des Geotops			
Nr.	Petrographie des Geotops Gips			
	Gips			
1	Gips			
Nr.	Gips Schutzstatus des Geotops			
1 Nr. 1	Gips Schutzstatus des Geotops Naturschutzgebiet			
Nr. 1 2	Schutzstatus des Geotops Naturschutzgebiet FFH-Gebiet			
Nr. 1 2 3	Schutzstatus des Geotops Naturschutzgebiet FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet	eratur		
Nr. 1 2 3	Schutzstatus des Geotops Naturschutzgebiet FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet)	
Nr. 1 2 3	Schutzstatus des Geotops Naturschutzgebiet FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet zum Geotop vorhandene Lite Zacher (1964): Erläuterunge	n zur GK25, Bl. 8430		
Nr. 1 2 3	Schutzstatus des Geotops Naturschutzgebiet FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet	n zur GK25, Bl. 8430 Beschreibung des Ba	yerischen Alpengebirges	

Bewertung des Geotops

Stand: November 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich: bedeutend

Regionalgeologisch: lokal bedeutend

Öffentlich: Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: gering beeinträchtigt

Vergleichbare Geotope in der Region: selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)

Regionen mit gleichartigen Geotopen: mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*: bedeutend

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)





Bild 1 Bild 2





Bild 3 Bild 4

 $^{^{\}star}$ mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Bürgermeister-Ulrich-Straße 160

86179 Augsburg Telefon: 0821 9071-0

Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt

86177 Augsburg

E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell © Bayerische Vermessungsverwaltung



Mit Förderung durch:



Europäische Union Europäischer Fonds für regionale Entwicklung